

Presseeinladung:

Baumpflanzaktion nach Spendensammlung Magdeburger

Schulen

Bei der Aktion „Schule zeigt Courage“ am 18. Januar in Magdeburg haben Schülerinnen und Schüler fleißig Geld für eine Baumpflanzaktion gesammelt. Am 22. April geht der symbolische Spendenscheck in Elbenau bei Schönebeck an die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Sachsen-Anhalt, zudem kommen die ersten Setzlinge in die Erde.

Bei der Suche nach einem geeigneten Spendenzweck für ihre Aktion mussten die beteiligten Schulen nicht lange überlegen. Angesichts der jüngsten Diskussionen über den Klimaschutz wollten sie ganz praktisch ein Zeichen setzen und Geld für eine Baumpflanzung sammeln. Am Ende ist bei der Schulaktion am 18. Januar so viel Geld zusammengekommen, dass damit rund 200 Setzlinge in einem Waldstück bei Elbenau und ein größerer Baum in Magdeburg gepflanzt werden können.

Der symbolische Spendenscheck wird nun am Mittwoch (22. April) von der Landeskoordinatorin des Courage-Netzwerkes, Cornelia Habisch, an den Landesgeschäftsführer der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Sachsen-Anhalt, Robert Klose, übergeben. Im Anschluss kommen die ersten Setzlinge in die Erde. Im Herbst ist dann die Pflanzung eines Baumes in Magdeburg vorgesehen.

Die Schulpräsentation am 18. Januar war Teil der Aktionswoche der Initiative Weltoffenes Magdeburg „Eine Stadt für alle“, die anlässlich des Jahrestages der Zerstörung der Stadt am 16. Januar 1945 organisiert worden war und an der rund 20 Schulen mitgewirkt hatten. Damit setzen die Bildungseinrichtungen aus Magdeburg und dem Umland erneut ein sichtbares Zeichen für Demokratie, Frieden und Toleranz. Sie beteiligen sich u. a. mit Infoständen und einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm an der Aktionswoche.

Medienvertreter sind herzlich zur Berichterstattung eingeladen

Termin:

Übergabe des Spendenschecks an die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald und Pflanzaktion am 22. April um 15.30 Uhr in Elbenau bei Schönebeck (siehe Lageplan)

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Cornelia Habisch, stellvertretende Direktorin der Landeszentrale für politische Bildung, Tel.: 0391/567-6459, mob.: 0178/35 85 947

E-Mail: cornelia.habisch@sachsen-anhalt.de



SACHSEN-ANHALT

Landeszentrale
für politische Bildung

Magdeburg, 20.04.2020

PRESEMITTEILUNG

Weitere Informationen:

Maik Reichel
Direktor der
Landeszentrale für
politische Bildung
Leiterstraße 2
39104 Magdeburg
Tel.: +49 (0)391 567-6450
Fax: +49 (0)391 567-6464
E-Mail:
maik.reichel@sachsen-anhalt.de